



# Sammlung Theaterzettel

## Die Geschwister

**Goethe, Johann Wolfgang von**  
**1900-05-23**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 23. Mai 1900.

86. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudiert:

# Die Geschwister.

Schauspiel in einem Akte von Goethe.  
Regie: Herr Jacobi.

**Personen:**

Wilhelm, ein Kaufmann . . . . .	Herr Götz.
Marianne, seine Schwester . . . . .	Frl. Bürger.
Fabrice . . . . .	Herr Godeck.
Ein Briefträger . . . . .	Herr Moser.
Ein Knabe.	

Hierauf:

# Clavigo.

Tragödie in 5 Akten von Goethe.  
Regie: Herr Jacobi.

**Personen:**

Clavigo, Archivarius des Königs . . . . .	Herr Senger.
Carlos, dessen Freund . . . . .	Herr Edelmann.
Beaumarchais . . . . .	Herr Götz.
Marie Beaumarchais . . . . .	Frl. Wittels.
Sophie Guilbert, geborene Beaumarchais . . . . .	Frl. v. Rothenberg.
Guilbert, ihr Mann . . . . .	Herr Jacobi.
Bueno . . . . .	Herr Köfert.
Saint George . . . . .	Herr Weger.
Clavigo's Kammerdiener . . . . .	Herr Peters.

Diener. Leichenträger.  
Der Schauplatz ist zu Madrid.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende gegen 10 Uhr.

Nach dem ersten Stück findet eine größere Pause statt.

Beurlaubt: Herr Steined.

**Eintritts-Preise:**

Nummerirte Plätze.	per Platz.	Nicht nummerirte Plätze.
Reserveloge I. Rangs, 2., 3. u. 4. Reihe . . . . .	M. 5.—	Sperreßig im I. Parquet . . . . .
Reserveloge II. Rangs, 2. und 3. Reihe . . . . .	3.—	Sperreßig im II. Parquet . . . . .
Reserveloge III. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	1.50	Stehplatz im Parquet . . . . .
Bogen I. Rangs, 2. und 3. Reihe . . . . .	4.25	Parterre . . . . .
Bogen II. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50	Gallerieloge . . . . .
Bogen III. Rangs, 2. u. 3. Reihe . . . . .	1.20	Gallerie . . . . .

M. 3.50 per Platz.  
2.50 " "  
2.50 " "  
1.50 " "  
— .80 " "  
— .40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperreßige an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Donnerstag, den 24. Mai 1900. 85. Vorstellung im Abonnement B.

## Götterdämmerung.

Dritter Tag des Bühnenfestspiels: „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Anfang 5 Uhr.